

**Nationalrat: Jochmann—Kapsreiter.**

<b>Berichterstatterin</b> über:	Einfuhrsperrung für landwirtschaftliche Produkte und Preiswucher mit Gemüse (296/J) <b>56</b> (20. 6. 1951) 1978. Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 28. 8. 1951 (281/AB) <b>63</b> (21. 9. 1951) 2246.
die 3. Novelle zum Wiedereinstellungsgesetz <b>7</b> (14. 12. 1949) 138.	
die 5. Opferfürsorgegesetz-Novelle <b>32</b> (25. 10. 1950) 1214.	
die 6. Opferfürsorgegesetz-Novelle <b>62</b> (25. 7. 1951) 2152.	
das Gesundheitsschutzgesetz <b>94</b> (3. 7. 1952) 3654—3656.	
<b>Rednerin</b> in der Verhandlung über:	
die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl anlässlich des Amtsantrittes der am 8. 11. 1949 ernannten Bundesregierung <b>2</b> (9. 11. 1949) 44—46.	
das Auslieferungsbegehren der Staatsanwaltschaft Wien gegen den Abg. Dr. Stüber <b>15</b> (1. 3. 1950) 347—349.	
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) <b>72</b> (11. 12. 1951) 2792—2796.	
die 7. Opferfürsorgegesetz-Novelle, das Beamtenentschädigungsgesetz und die Gewährung von Entschädigungen wegen politischer Maßregelung im öffentlichen Dienst an Personen, die nicht unter das Beamtenentschädigungsgesetz fallen <b>97</b> (18. 7. 1952) 3863—3866.	
<b>Antrag</b> , betr.:	
Abänderung des Opferfürsorgegesetzes (79/A) <b>59</b> (14. 7. 1951) 2051.	
Ausschuß für soziale Verwaltung <b>60</b> (18. 7. 1951) 2054.	
<b>Anfragen</b> , betr.:	
eine Entschädigung für die in den Jahren 1933 bis 1945 politisch verfolgten Personen (42/J) <b>9</b> (16. 12. 1949) 147.	
Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 16. 3. 1950 (64/AB) <b>21</b> (17. 3. 1950) 699 und 700; ergänzende Beantwortung (138/AB vom 12. 10. 1950) <b>31</b> (12. 10. 1950) 1092 und 1093.	
eine beleidigende Rede des Abgeordneten Stüber (91/J) <b>14</b> (1. 3. 1950) 323.	
die Sicherheit von Arbeitern (126/J) <b>27</b> (21. 6. 1950) 906.	
Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 29. 6. 1950 (97/AB) <b>28</b> (5. 7. 1950) 926 und vom Bundesminister für Inneres Helmer am 10. 7. 1950 (105/AB) <b>29</b> (12. 7. 1950) 946.	
Rückführung der Kriegsgefangenen (131/J) <b>28</b> (5. 7. 1950) 925.	
Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer <b>30</b> (14. 7. 1951) 1036 bis 1037.	
<b>K.</b>	
<b>KAPSREITER</b> Gustav, Industrieller, Schärding am Inn.	
Partei: Österreichische Volkspartei.	
Wahlkreis: 13 (Innviertel).	
Angelobung: <b>1</b> (8. 11. 1949) 2.	
<b>Gewählt</b> in:	
den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) <b>4</b> (25. 11. 1949) 78.	
den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) <b>3</b> (23. 11. 1949) 68.	
Austritt am 12. 11. 1951.	
Ersatzmitglied wieder ab 30. 1. 1952.	
Mitglied ab 31. 3. 1952.	
den Handelsausschuß (Mitglied) <b>3</b> (23. 11. 1949) 68.	
Obmann <b>3</b> (23. 11. 1949) 69.	
den Verkehrsausschuß (Mitglied) <b>4</b> (25. 11. 1949) 77.	
<b>Redner</b> in der Verhandlung über:	
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) <b>41</b> (13. 12. 1950) 1706—1709.	
das Steueränderungsgesetz 1951 <b>61</b> (20. 7. 1951) 2111—2113.	
die Gebührennovelle 1952, Änderungen und Ergänzungen des Grunderwerbsteuergesetzes und des Erbschaftsteuergesetzes, die Versicherungsteuernovelle 1952 und das Kraftfahrzeugsteuergesetz 1952 <b>91</b> (27. 5. 1952) 3543—3545.	
den Nachtrag zum Bundesfinanzgesetz 1952 <b>93</b> (25. 6. 1952) 3587—3589.	
den Beitritt Österreichs zu den Vereinten Nationen <b>94</b> (3. 7. 1952) 3644—3645.	
<b>Anträge</b> , betr.:	
Schaffung eines Schillingeröffnungsbilanzgesetzes (58/A) <b>49</b> (7. 3. 1951) 1837.	
Finanz- und Budgetausschuß <b>50</b> (14. 3. 1951) 1866.	
die Abänderung des 1. Verstaatlichungsgesetzes (122/A) <b>90</b> (20. 5. 1952) 3461.	
Ausschuß für verstaatlichte Betriebe <b>91</b> (27. 5. 1952) 3482.	

**Nationalrat : Kapsreiter—Koplenig.**

87

**Anfragen, betr.:**

Altersversorgung von frei schaffenden Künstlern und Gelehrten (434/J) 85 (27. 3. 1952) 3225.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 12. 7. 1952 (466/AB) 95 (16. 7. 1952) 3694.

die Aufteilung der aus Counterpart-Mitteln für Wohnbauförderung freigegebenen Beträge (506/J) 93 (25. 6. 1952) 3578.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 5. 8. 1952 (486/AB) 98 (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha in der Sitzung des Finanz- und Budgetausschusses vom 26. 11. 1950 36 (6. 12. 1950) 1350 \*).

**KOPF Rudolf, Dr., Beamter i. R., Bregenz.**

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

**Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:**

Bezirksgericht Feldkirch (Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre) — Immunitätsausschuß 71 (10. 12. 1951) 2689.

Bericht: 477 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschuß auf Auslieferung 76 (15. 12. 1951) 3007.

**Gewählt in:**

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.

Austritt am 11. 1. 1950.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) 4 (25. 11. 1949) 77.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) 12 (1. 2. 1950) 265.

Ersatzmitglied ab 13. 7. 1950.

**Redner in der Verhandlung über:**

den Entwurf eines Unternehmer-Krankenversicherungsgesetzes 30 (14. 7. 1950) 1075.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) 67 (6. 12. 1951) 2454—2456.

die Belastetenamnestie, dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie 97 (18. 7. 1952) 3888 bis 3890.

**Gewählt in:**

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 3. 11. 1950.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) am 3. 11. 1950.

Austritt am 11. 6. 1951.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) 20 (16. 3. 1950) 641—642.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) 37 (7. 12. 1950) 1417—1419.

**Anfragen, betr.:**

Vorkommnisse im Grazer Landesgericht (38/J) 8 (15. 12. 1949) 145.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 22. 2. 1950 (49/AB) 14 (1. 3. 1950) 323 und 324.

Anschuldigungen gegen höhere Beamte des Bundesministeriums für Finanzen im Zusammenhang mit der Krauland-Affäre (177/J) 33 (8. 11. 1950) 1219.

**KOPLENIG Johann, Parteisekretär, Wien.**

Partei: Kommunistische Partei Österreichs und Linkssozialisten (Linksblock).

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung: 1 (8. 11. 1949) 2.

\*) Der Wortlaut dieser Anfragebeantwortung ist in der „Parlamentskorrespondenz“ vom 29. November 1950, Bogen A—U, veröffentlicht.